

HOCHDIFFUSIONSOFFENE BAHNEN FÜR WÄNDE



Synthetische, dreilagige diffusionsoffene Bahn zur direkten Verlegung auf der kalten Seite der Wärmedämmung an Wänden.

EIGENSCHAFTEN		PRÜFNORM	U/M	WERT
Flächenbezogene Masse		EN 1849-2	g/m ²	115
Dicke		EN 1849-2	mm	0,35
Geradheit		EN 1848-2	–	entspricht
Wasserdampfdurchlässigkeit (Sd)		EN 1931/EN ISO 12572	m	0,05
Höchstzugkraft	MD/CD	EN 12311-1	N/50 mm	245/125
Dehnung	MD/CD	EN 12311-1	%	52/57
Weiterreißwiderstand	MD/CD	EN 12310-1	N	170/190
Widerstand gegen Wasserdurchgang		EN 1928	Klasse	W1
UV-Beständigkeit		–	Monate	4
Temperaturbeständigkeit		–	°C	-40/+80
Brandverhalten		EN 13501-1	Klasse	E
Widerstand gegen Luftdurchgang		EN 12114	m ³ /m ² h 50Pa	0
Zugfestigkeit nach künstlicher Alterung	MD/CD	EN 13859-1	N/50 mm	235/115
Widerstand gegen Wasserdurchgang nach künstlicher Alterung		EN 13859-1	Klasse	W1
Dehnung nach künstlicher Alterung	MD/CD	EN 13859-1	%	40/43
Kaltbiegeverhalten		EN 1109	°C	-40
Maßtoleranz		EN 1107-2	%	-1,3/0,9
Wärmeleitfähigkeit (λ)		–	W/mK	0,3
Spezifische Wärmekapazität		–	J/kgK	1800
Flächengewichtsklasse und Reißfestigkeit (Italien)		UNI 11470	Klasse	D/R2
CSTB Zulassung (Frankreich)		CSTB	–	n.° 13-097 de l 23/04/2013 E1-Sd1-TR1
BKZ - SWISSI Process Safety GmbH (Schweiz)		–	BKZ	4.2

MD: längs CD: quer

LIEFERFORM	
Produktbreite	1,5/3,0 m
Produktlänge	50 m
Produktoberfläche	75/150 m ²
Gewicht des Produktes	8,9/17,5 kg
Stückzahl/Palette	36
Palettenmaße	1,5/3,0 x 1,2 x 1,2 m

ZUSAMMENSETZUNG	
Obere Schicht	Vliesstoff aus PP
Zwischenschicht	atmungsaktive Polypropylen-Folie
Untere Schicht	Vliesstoff aus PP

LAGERUNG

Wir empfehlen, die Rollen an einem trockenen Ort fern von Hitzequellen und geschützt vor direkter Sonneneinstrahlung aufzubewahren. Außerdem sollten die Paletten nicht gestapelt werden. Diese Maßnahmen sind notwendig, um die ursprünglichen Eigenschaften des Produkts zu erhalten.

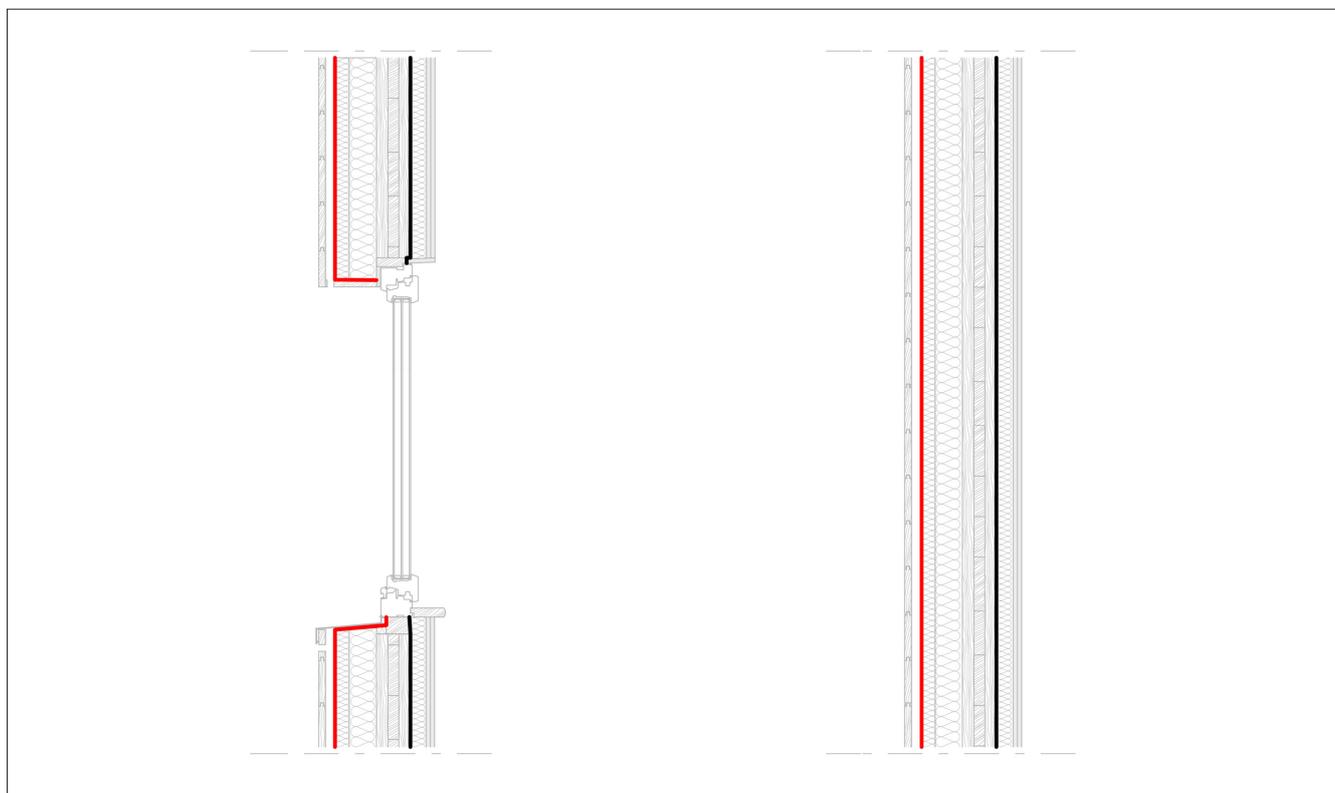
HINWEISE ZUR VERLEGUNG

Die hochdiffusionsoffene Fassadenbahn TRASPIR 115 wird horizontal zum Boden direkt auf der Wärmedämmung oder einer Holzvertäfelung verlegt. Die Schichten müssen einander jeweils mindestens 15 cm überlappen. Jede Schicht muss auf der Unterlage mit mechanischen Befestigungsmitteln fixiert werden (z. B. HAMMER STAPLER - HAND STAPLER - PNEU STAPLER). Es wird

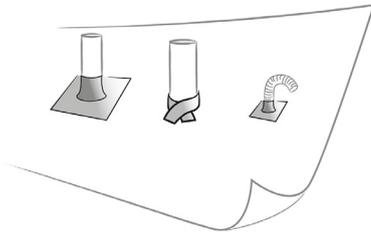
außerdem empfohlen, die Bahnen auch an den Stoßverbindungen mindestens 30 cm überlappen zu lassen.

Für eine korrekte luft- und wasserdichte Versiegelung wird EASY BAND, DOUBLE BAND, ALPHA, NAIL BAND, MEMBRANE GLUE oder bei rauen Oberflächen (wie unbearbeiteten OSB-Platten) das Band FLEXI BAND empfohlen.

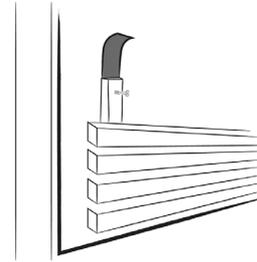
DETAIL



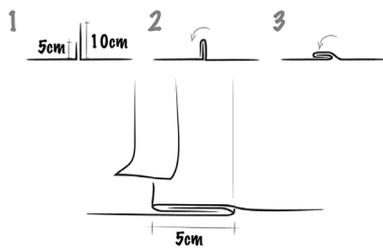
DETAIL



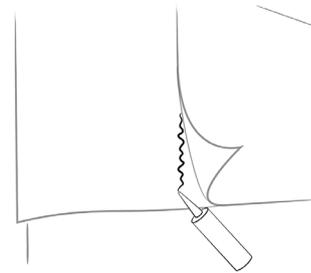
Abdichtung der Durchdringungen mit Manschetten/Zubehör



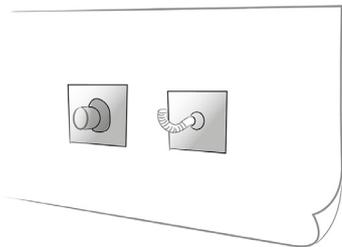
Abdichtung der Befestigungspunkte der Stützlatte



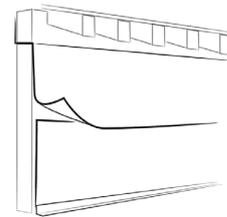
Korrekte Ausführung der Überlappung



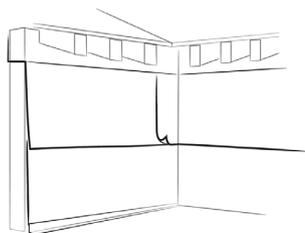
Abdichten der Überlappungen mit Folienkleber



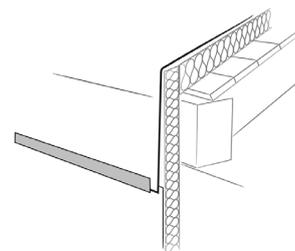
Abdichtung der Durchdringungen mit Manschetten/Zubehör



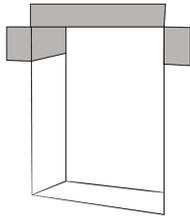
Waagerechte Außenverlegung



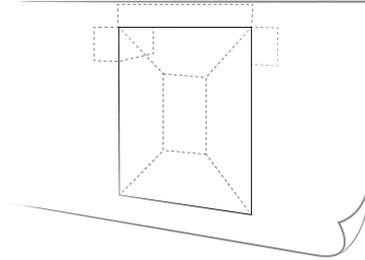
Horizontale Überlappung nicht in der Ecke



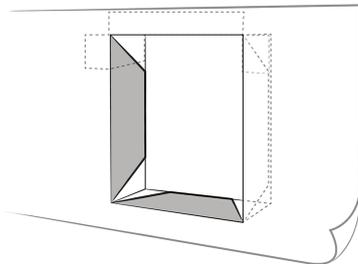
Verbindung mit der D0- Bahn vom Dach



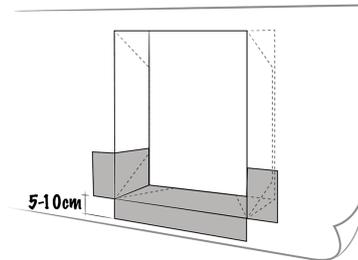
Vorbeugender Schutz des Fenstersturzes



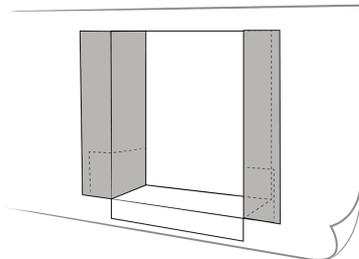
Vollflächiges Anbringen der Fassadenbahn



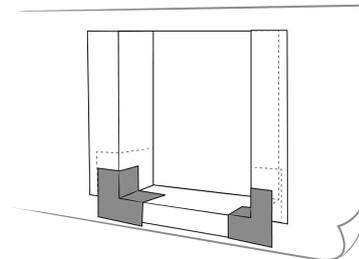
Zuschneiden und Umschlagen



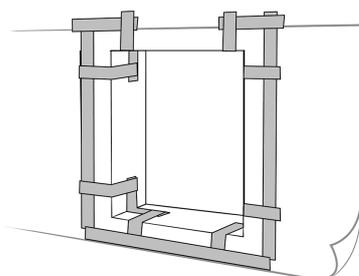
Schutz mit Verkleidung der Fensterbank



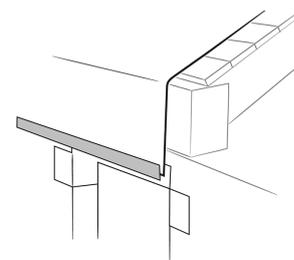
Schutz mit Verkleidung der Seitenteile



Verstärkung mit LDPE-Eckelementen



Vollständiges Verkleben mit "FRONT BAND"



Verbindung mit der Dampfbremse vom Dach